

Unsere Republik ist ein wichtiger Vorposten des Sozialismus und des gesamten Friedenslagers. Das kam sehr deutlich in dem Referat des Genossen Ulbricht und auch in den Ausführungen des Genossen Chruschtschow zum Ausdruck; denn die Grenze zwischen Kapitalismus und Sozialismus geht mitten durch Deutschland. Das heißt, hier in Deutschland werden die materiellen und ideologischen Kräfte der alten, zum Untergang verurteilten kapitalistischen Gesellschaftsordnung mit denen des Sozialismus gemessen. Deshalb besteht unsere Hauptaufgabe darin, durch einen höheren Lebensstandard in unserer Republik die Überlegenheit des sozialistischen Aufbaus zu beweisen. Das heißt, die Bevölkerung soll auf allen Gebieten sehen, was für sie besser ist, der Kapitalismus oder der Sozialismus. Auf diesem Wege werden wir die westdeutschen Monopolkapitalisten und ihre Helfershelfer endgültig von den Massen isolieren und die Durchführung ihrer Kriegspolitik vereiteln.

Das bedeutet, daß wir jetzt auf wirtschaftlichem Gebiet entschiedener und nachdrücklicher denn je die Offensive ergreifen. Wir können sagen, daß wir noch nie so gute Voraussetzungen für eine solche Offensive auf wirtschaftlichem Gebiet hatten. Die Sowjetunion wird ihre jährlichen Lieferungen in fast allen wichtigen industriellen Rohstoffen im Verlaufe der nächsten sieben Jahre um das Mehrfache gegenüber dem Stand von 1957 erhöhen. Das schafft eine neue Situation und ist von allergrößter Bedeutung für das Tempo und das Niveau der weiteren ökonomischen Entwicklung der Deutschen Demokratischen Republik.

Damit entsteht die Frage: Worauf muß sich die Partei orientieren, um in den nächsten Jahren die Produktivkräfte unserer Wirtschaft schneller zu entwickeln?

Im Verlauf des ersten Halbjahres hat die Initiative der Werktätigen bereits die Voraussetzungen geschaffen, daß der Volkswirtschaftsplan für 1958 um etwa 800 Millionen DM erhöht werden konnte und daß diese Aufgaben bis Jahresende noch überboten werden können. Die Parteiororganisationen, die Staatliche Plankommission, der gesamte Staatsapparat - zentral sowie in den Bezirken - und die Genossen in den Gewerkschaften müssen jetzt in erster Linie weiter daran arbeiten, die politisch-ideologische Arbeit zu verbessern, um den Werktätigen die sozialistischen Perspektiven zu erläutern. Sie müssen besonders Auseinandersetzungen mit solchen